

Vorlage Nr. 084/17

Betreff: **Sanierung von Wirtschaftswegen in 2017**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Bauausschuss			09.03.2017		Berichterstattung durch:		Frau Karasch Herrn Dr. Vennekötter	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 5301 Öffentliche Verkehrsflächen

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ Ja ☐ Nein
☒ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge €
 Aufwendungen €
 Verminderung Eigenkapital €

Investitionsplan

Einzahlungen €
 Auszahlungen €
 Eigenanteil €

Finanzierung gesichert

- ☒ Ja ☐ Nein
 durch
☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt
☒ sonstiges (durch TBR / siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Bauausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Begründung:

Im Stadtgebiet befinden sich rd. 280 km befestigte und 60 km unbefestigte Wirtschaftswege. Viele dieser Wirtschaftswege befinden sich in einem schlechten Zustand. Auch wenn die Verkehrssicherheit auf diesen Wegen durch regelmäßige Kontrollen und Reparaturen gewahrt bleibt, ist es dringend notwendig einige Wirtschaftswege zu sanieren.

Bei der Auswahl der Wirtschaftswege wird sowohl der Zustand als auch dieverkehrliche Bedeutung berücksichtigt, um so eine Priorisierung von Maßnahmen zu erzielen. Grundlage für die Bewertung bildet die aktuelle Zustandsbewertung der städtischen Straßen.

Im Budget der Technischen Betriebe Rheine werden für 2017 rd. 160.000 € für die Sanierung von Wirtschaftswegen angesetzt.

Folgende Wirtschaftswege sollen in 2017 saniert werden:

1. Feuardornweg (von Catenhorner Str. bis Up de Deipe)

Dieser Straßenabschnitt, der sich in Catenhorn befindet, weist besonders viele Oberflächenschäden auf und ist mit der Zustandsnote 4,5 bewertet worden. Dieser asphaltierte Wirtschaftsweg wird sowohl von landwirtschaftlichen Fahrzeugen, als auch von Radfahrern genutzt. Die Straße wird zusammen mit der Straße Up de Deipe saniert.

Kosten: 37.500 €

2. Up de Deipe (von Catenhorner Str. bis Feuardornweg)

Dieser Straßenabschnitt in Catenhorn befindet sich in einem schlechten Zustand und ist mit der Zustandsnote 4 bewertet worden. Neben landwirtschaftlichen Fahrzeugen wird diese Straße auch von Radfahrern befahren. Die Straße wird zusammen mit dem Feuardornweg saniert.

Kosten: 52.500 €

3. Greßbrock (von Soltenstraße bis Franz-Bernhard-Straße)

Dieser Straßenabschnitt in Altenrheine weist viele Oberflächenschäden auf. Die Straße ist daher mit der Zustandsnote 4 bewertet worden. Neben landwirtschaftlichen Fahrzeugen wird diese Straße auch verstärkt von anderen Kfz befahren, da hier im Verlauf dieser Straße die Möglichkeit besteht, die Bahnlinie Rheine- Quakenbrück zu queren.

Die Sanierung dieses Weges ist bereits zweimal zeitlich verschoben worden. Daher sollte die Maßnahme nun umgesetzt werden.

Kosten: 55.000 €

4. Dohlenweg/Stelzenweg/Hasenheide

Dieser Straßenzug in Wadelheim weist viele Oberflächenschäden und Versackungen auf, die in 2016 soweit mit eigenen Mitarbeitern bearbeitet wurden, dass nun in 2017 lediglich eine Deckschicht aufgetragen werden muss.

Kosten: 17.280 €

Diese Maßnahmen werden voraussichtlich im Herbst 2017 umgesetzt.

Anlagen:

Anlage 1: Feuardornweg (von Catenhorner Str. bis Up de Deipe)

Anlage 2: Up de Deipe (von Catenhorner Str. bis Feuardornweg)

Anlage 3: Greßbrock (von Soltenstraße bis Franz-Bernhard-Straße)

Anlage 4: Dohlenweg/Stelzenweg/Hasenheide

Anlage 5: Prioritätenliste Wirtschaftswege